KUNSTAUSSTELLUNG
DES GENERALGOUVERNEMENTS 1942

DEUTSCHE KÜNSTLER SEHEN DAS GENERAL-GOUVERNEMENT

KRAKAU 1942 TUCHHALLEN

Dyr 1

Inw 079/

KUNSTAUSSTELLUNG
DES GENERALGOUVERNEMENTS
KRAKAU 1942

DEUTSCHE KÜNSTLER
SEHEN DAS
GENERALGOUVERNEMENT

31. OKTOBER – 15. DEZEMBER TÄGLICH VON 10–17 UHR

GYMNAZJUM W GLIWICACH
2350
7.01
Deu.

Herausgeber: Hauptabteilung Propaganda in der Regierung des Generalgouvernements
ZKW-Druck, Krakau, Universitätsstraße 19a

DIE AUSSTELLUNG UMFASST FOLGENDE GEBIETE
DER BILDENDEN KUNST

MALEREI, PLASTIK, GRAPHIK,
SONDERSCHAU DEUTSCHE POST OSTEN,
SONDERSCHAU THEATER

TUCHHALLEN, ADOLF-HITLER-PLATZ

ARCHITEKTUR

INSTITUT FÜR DEUTSCHE OSTARBEIT
ANNAGASSE 8

DIE AUSSTELLUNG
„DEUTSCHE KÜNSTLER SEHEN DAS GENERALGOUVERNEMENT" WURDE AUF ANREGUNG DES HERRN GENERAL-GOUVERNEURS VON DER REGIERUNG DES GENERALGOUVERNEMENTS HAUPTABTEILUNG PROPAGANDA MIT UNTERSTÜTZUNG DER WERMACHT UND IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER HAUPTABTEILUNG BAUWESEN, DER DEUTSCHEN POST OSTEN UND DEM STAATSTHEATER DES GENERALGOUVER-NEMENTS GESTALTET

MUZEUM GÓRNOŚLĄSKIE W BYTOMIU

POLITECHNIKA ŚLĄSKA BIBLIOTEKA GŁÓWNA w Gliwicach

2350

128987

Die in diesem Verzeichnis genannten Künstler bewerben sich mit ihren Werken um den zum ersten Male durch das

INSTITUT FÜR DEUTSCHE OSTARBEIT
AUSGEWORFENEN
PREIS DER VEIT-STOSS-AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE IN KRAKAU

Der Preis wird durch den Generalgouverneur Reichsminister Dr. Frank verliehen für hervorragende Leistungen deutscher Künstler im Generalgouvernement auf dem Gebiete der Malerei, Plastik, Architektur und Graphik. Er kann zuerkannt werden für künstlerische Leistungen auf Grund von Ausschreibungen und für andere nicht durch Ausschreibungen veranlaßte künstlerische Leistungen. Desgleichen kann er verwendet werden zur Verleihung von Stipendien, für Studienreisen, Besuch von Akademien sowie zu allen Zwecken, die zur Erbringung künstlerischer Leistungen dienen. Er beträgt

JÄHRLICH 50000,— ZL.

Durch viele Jahrhunderte hat dieses Gebiet ein intensives deutsches Kunstleben gesehen. Es wieder aufleben zu lassen und fortzuführen, ist unsere Hauptaufgabe seit dem Tage, an dem der deutsche Soldat diesen ehemals von germanischen Stämmen besiedelten Boden, der im wesentlichen Teile noch altes deutsches Reichsland ist, zurückeroberte. Architektur und Bildwerken, die aller Orten von der deutschen Überlieferung in hervorragender Weise Zeugnis ablegen, Neues und Gültiges hinzuzufügen und damit für spätere Generationen unvergängliche Mahnmale zu errichten in einer Zeit, in der man sich auf das alte Schicksalsland im Osten wieder besann, ist ein Zeichen der Größe und der Stärke deutscher Sendung.

Von diesem Gesichtspunkte aus erhält die umfassende Schau, mitten im Kriege entstanden, zu der Künstler aus allen Gauen des Reiches ihren Beitrag geleistet haben, ihre ganz besondere Aufgabe und Wertung. Das Drängen, dieses Land künstlerisch zu formen und zu bezwingen, gibt die Gewißheit, daß das deutsche Volk klar erkannt hat, daß dieser Raum für immer in seinem Besitz bleiben muß. Um ihn auszubauen und bewohnbar zu machen, ist der Künstler am Werk als Pionier für kommende Generationen.

WILHELM OHLENBUSCH
Präsident der Hauptabteilung Propaganda

NEUE TRADITION

Die Ausstellung „Deutsche Künstler sehen das Generalgouvernement" ist bereits zu einem festen Begriff deutscher Kulturleistung auf dem Gebiet der bildenden Kunst geworden. Seit der Eröffnung der gleichnamigen ersten Ausstellung in den Krakauer Tuchhallen im März 1941 wurden in den westlichen Nachbargauen des Generalgouvernements ähnliche Ausstellungen geschaffen. Auch in den neuen, jüngst deutschem Einfluß unterworfenen Ostgebieten wurden solche Ansätze sichtbar.

Die Krakauer Frühjahrsausstellung 1941 erwuchs auf einem Boden, der politisch und kulturell für die meisten Deutschen Neuland war. Sie entstand im Umbruch dieses jungfräulichen Bodens in der gärenden Zeit ersten drängenden deutschen Kulturschaffens in diesem Raum und mußte naturgemäß von Zufallsergebnissen mehr oder weniger abhängig sein. Es stellt daher dem Mut und Unternehmungsgeist ihrer Veranstalter das beste Zeugnis aus, daß sie unter solchen Umständen ein derartiges Wagnis nicht nur unternahmen, sondern dieses Unternehmen auch bereits mit traditionsbildender Kraft gestalten konnten. Malerei, Bauwesen und Innenarchitektur waren auf der Krakauer Ausstellung 1941 schon ebenso vertreten wie graphisches Kunstgewerbe, Bühnenbilder und Fotografie. Daß insbesondere die neue deutsche Baugestaltung damals, also anderthalb Jahre nach der Besetzung, so umfassend und vielgestaltig in Erscheinung trat, ist ein Beweis für die großartige Leistung einer schöpferischen deutschen Verwaltung.

Schon beim Kampf der nationalsozialistischen Bewegung haben wir erlebt, wie schnell bestimmte Ereignisse und Veranstaltungen sich dem Volksbewußtsein einprägen, kraft ihrer Wirkung aus sich heraus eine starke zukunftbildende Kraft entwickeln und so rasch zu einer Tradition reifen konnten, als wäre es schon seit Jahren so gewesen und anders nicht möglich.

Ähnliches erwies sich im neuen deutschen Osten. Junge Tradition soll man wahren und wachsen lassen.

Wenn die erste Krakauer Kunstausstellung einem mit jugendlicher

Kraft improvisierten Entwurf eines Kunstwerkes glich, so war es selbstverständlich, daß die berufenen Stellen nunmehr in planvoller Arbeit an die Auswertung der neuen Erkenntnisse und Erfahrungen gingen. Wie bei aller künstlerischen Arbeit in diesem Raum war es auch hier wieder der Generalgouverneur, der diese Entwicklung in großzügiger Weise, mit seltenem Verständnis und einem klaren Blick für die Möglichkeiten und Notwendigkeiten der deutschen Zukunft bestimmte.

Deutsche Künstler sehen das Generalgouvernement — das war der Eindruck, den der Betrachter der ersten Krakauer Kunstschau gewann. Ein Eindruck, der, dem Fremden vielleicht weniger verständlich, hier doch um so stärker und überzeugender war, als man sonst in Krakau, wie im ganzen Generalgouvernement, auf Werke der neuen polnischen Malerei traf, die unserem Empfinden und Geschmack und unserer Kunstauffassung größtenteils wesensfremd waren. Besonders mußten wir diese Auffassung in der Darstellung gerade der Bauwerke und Bauten bedauern, die uns als teilweise reinster Ausdruck früher deutscher Kulturschöpfung besonders wert und vertraut waren. Aber auch die Landschaft, die uns, besonders im Süden des Landes, an den Reiz mitteldeutscher Gebirge erinnert, und die ja auch unzählige deutsche Siedlergeschlechter, deren Werk und Blut wir noch heute überall spüren, in früheren Jahrhunderten geprägt hatten, fanden wir nicht deutschem Empfinden gemäß gestaltet. Wir konnten nicht wünschen, daß solche Bilder in unseren Amtsräumen und Wohnungen hingen und so als der typische Ausdruck dieses Raumes erschienen. Wir konnten auch nicht zulassen, daß diese polnischen Bilder, von deutschen Soldaten in Krakau und Warschau gekauft, geradezu als die Visitenkarte des Generalgouvernements ihren Weg in die Heimat nahmen.

Ein bodenständiges deutsches Künstlertum gab es im Generalgouvernement nicht mehr. Zwar ragen die Schöpfungen deutscher Baumeister, Bildhauer und Maler des Mittelalters in ihrer östlichen Umgebung in einsamer Größe in unsere Zeit, doch war ihre lebendige Weiterentwicklung mit dem Niederreißen der deutschen Bluts- und Geistesbrücke durch die Polen abgebrochen. An diese

unvollendete deutsche Aufgabe früherer Jahrhunderte, ihre Tradition und Sendung anzuknüpfen, sie aufzunehmen, fortzuführen und im Sinne unserer Zeit zu vollenden, war selbstverständliches Gebot. An die Künstler des Reiches erging daher, wie auch früher schon an die deutschen Siedler und Künstler, der Ruf ins Ostland.

Ebenso wie deutsche Dichter und Sänger, Schauspieler und Musiker als Gäste ins Generalgouvernement gerufen wurden, um den hier tätigen Deutschen das Kulturgut der Heimat zu erhalten, wurde nun auch den deutschen bildenden Künstlern eine breite Brücke vom Reich ins Generalgouvernement geöffnet. Auf Einladung der Regierung des Generalgouvernements kamen sie aus allen deutschen Gauen zu uns in den Osten. Manche vielleicht zaghaft zuerst und ungewiß, allmählich mehr interessiert, dann gefesselt von der Eigenart und Schönheit dieses Landes, das sie schließlich auch künstlerisch in einem ungeahnten Ausmaß begeisterte und, wie wir wissen, nicht mehr loslassen wird. Schon jetzt wollen die meisten von selber wiederkommen. Viele werden Jahr für Jahr bei uns sein, um das Land in dem bunten, so vielfältig verschiedenartigen und reizvollen Licht der wechselnden Jahreszeiten zu erleben, zu erfassen und festzuhalten. Und manche werden auch, des sind wir gewiß, hierbleiben, mit dem Lande verwachsen und sein Bestandteil werden wie wir.

Einen Teil dieser Malerernte zeigt die zweite Krakauer Ausstellung „Deutsche Künstler sehen das Generalgouvernement". (Ein Ausschnitt aus der Arbeit der Berliner Maler war bereits im Frühjahr 1942 in der Ausstellung „Berliner Künstler sehen das Generalgouvernement" in der Werbestelle des Generalgouvernements in Berlin, Unter den Linden 17, gezeigt worden.) Der Hauptteil der Arbeiten gerade dieses Sommers und Herbstes kann freilich noch nicht vorgelegt werden. Das gilt auch für den ersten großen volkstumspolitischen Künstlereinsatz eines deutschen Gaues, bezeichnenderweise eines deutschen Grenzgaues, in diesem Fall der Westmark, nämlich die mit Unterstützung des VDA unternommene Maler- und Schriftstellerreise des „Saarpfälzischen Vereins für Kunst und Kunsthandwerk e. V." in die alten pfälzischen Siedlungen des Generalgouvernements; diese Arbeiten werden Anfang 1943 in

einer Sonderschau in Saarbrücken und anschließend in Krakau und anderen Städten des Generalgouvernements ausgestellt.
Obwohl die bisherigen Ergebnisse im Hinblick auf die Kürze der Zeit sehr erfreulich sind, stehen wir doch erst am Anfang unsrer Arbeit. Insbesondere die Plastik ist bisher kaum vertreten. Wie an die Maler, ergeht nun aber auch an die deutschen Bildhauer der Ruf, diese Lücke zu schließen. Naturgemäß stand die Landschaft im Vordergrund der bisherigen Arbeiten. Es fehlen vor allem noch die figürliche Darstellung und die Komposition. Gleichwohl darf aber mit Stolz festgestellt werden, daß es eine Ausstellung deutschen Charakters von diesem Umfange und dieser Geschlossenheit im Gebiet des ehemaligen Polen niemals gegeben hat. Daß dabei der Anteil d e r Künstler, die ihr soldatischer Einsatz ins Generalgouvernement geführt hat, so bedeutsam ist, gibt dieser Ausstellung zugleich ein kriegsmäßiges Gepräge und eine besondere Bedeutung.
Die zweite Krakauer Kunstausstellung zeigt wie die erste neben der Malerei die Architektur, graphisches Kunstgewerbe und Bühnenbild. Ihr Stand rechtfertigt die erstmalige Verteilung des von Generalgouverneur Reichsminister Dr. Frank am 23. Juli 1941 gestifteten Veit-Stoß-Preises des Generalgouvernements durch das Institut für Deutsche Ostarbeit, Krakau. Der Preis wurde „zu Ehren des großen Künders deutscher Kunst im Weichselraum Veit Stoß zur Förderung von Werken der bildenden Künste errichtet und wird für hervorragende Leistungen deutscher Künstler im Generalgouvernement auf dem Gebiet der Malerei, Plastik, Architektur und Graphik" durch den Generalgouverneur jährlich in Höhe von 50 000 Zl verliehen.
Das Werk des Veit Stoß ist in Krakau so lebendig wie je. Höchste deutsche Kunstschöpfung des Mittelalters vermählt an der Stätte seiner unvergänglichen Werke in seinem Namen die alte mit der neuen Tradition deutscher Kunst im Ostland. Der Veit-Stoß-Preis wird unsern bildenden Künstlern starke Impulse und neue Anregungen im Generalgouvernement geben und damit einen neuen Beitrag des Weichselraumes zur großdeutschen Kulturarbeit leisten.

ERNST JAENICKE

DIE KÜNSTLERISCHE FORMUNG

Aus drei Quellen, die ungefähr gleich kräftig fließen, wird die künstlerische Formung des Generalgouvernements gespeist.

Durch die Einladung der Hauptabteilung Propaganda ist einer Reihe von Malern von Herbst 1941 bis Frühsommer 1942 auf einige Wochen Gelegenheit gegeben worden, die Schönheit des Landes nach einem ungefähren Plane zu erschließen. Diese wenigen Wochen in fremder Umgebung, unter fremden, oft schwierigen Lebensbedingungen reichen im allgemeinen nicht aus, um in letzte Tiefen zu dringen. Was sich dem Auge zum ersten bietet, wurde künstlerisch eingefangen und wiedergegeben. So zeigt die Ausstellung nur wenige Atelierbilder, die zu Hause in Ruhe ausgereift sind. Das Improvisierte, Skizzenhafte, der erste Eindruck, den eine Landschaft gewährt, herrschen vor. Was an exakter Durcharbeitung manchmal mangeln mag, wird ersetzt durch die Frische und Unmittelbarkeit des Erlebnisses, das zum Ausdruck drängt und überall spürbar bleibt. So ist es zu erklären, daß mengemäßig und auch oft leistungsmäßig das Aquarell in dieser Schau vorherrscht.

Nicht anders liegen die Verhältnisse bei den Künstlern, die allen Formationen und Rängen der Wehrmacht angehören, und die im Generalgouvernement Dienst getan haben oder noch tun. In den oft wenigen Stunden, die ihnen die militärischen Pflichten für ihre künstlerische Arbeit frei ließen, haben sie sich ihre Werke abgerungen. Auch hier überragen die Aquarelle, einmal, weil es in der Natur der Dinge liegt, daß der Soldat nicht eine große Maleinrichtung mitführen kann, zum anderen, weil das Aquarell eben besonders geeignet ist, dem künstlerischen Temperament schnell Ausdruck zu verleihen. Mag es nun der Generationsunterschied sein, der im allgemeinen die Künstler, die auf Einladung der Haupt-

abteilung Propaganda hier arbeiteten, von den Soldaten trennt, mag es die doch engere und längere Verbundenheit mit dem Lande sein, die der Soldat durch seinen Dienst hat, die stärkere Leistung und Überzeugungskraft liegt im Durchschnitt auf dieser Seite, mag auch manches noch unfertig und ungelöst erscheinen. Von der Stärke des künstlerischen Wollens kann wohl nichts mehr überzeugen als die Tatsache, daß die Kompositionen, die in der Ausstellung vertreten sind, fast alle von Soldaten stammen, die sie unter schwierigsten äußeren Bedingungen schufen.

Der dritte Quell endlich wird gespeist von Künstlern, die im Lande ansässig sind. Sie sind mit der Verwaltung des Landes herübergekommen oder waren als Deutsche seit langem ansässig. Manche nun sind zum ersten Male auf einer deutschen Ausstellung vertreten. Nicht alle ihrer Werke entsprechen schon durchaus unserem Geschmacke. Ihnen wird hier die Möglichkeit gegeben sein, sich in unser Fühlen mehr einzuleben.

Die Ausstellung ist vornehmlich eine Landschaftsschau und das Figürliche und die Komposition treten zurück, da hier die Landschaft zunächst das primäre Erlebnis für einen Künstler bleibt. Das ist auch der Grund, warum die Plastik in diesem Jahr nur spärlich vertreten ist. Mit der Zeit, wenn dem Künstler mehr Muße gegeben sein wird, sich in seine Arbeit zu versenken, wird hier von selbst eine Verschiebung eintreten.

Druckgraphik, die die Möglichkeit allein schon durch den Preis gibt, in weitere Volksschichten als Zimmerschmuck zu dringen, wird ferner mehr gepflegt werden als bisher. Auf diesem Gebiete läßt sich am leichtesten eine enge Verbindung zwischen Künstler und Kunstfreund schaffen.

Besondere Beachtung verdienen die Sonderschauen, Theater und Deutsche Post Osten. Die Bühnenbilder und Figurinen zeigen, was für ein hoher Wert auf eine künstlerische Gestaltung der Ausstattung gelegt wird. Die Deutsche Post Osten bringt die Originalentwürfe der Briefmarkenserien des Generalgouvernements. Bekanntlich gehören diese zu den schönsten ganz Europas. In der Ausstellung läßt sich verfolgen, was für eine Arbeit dazu gehört, um von dem Entwurf zur fertigen Marke zu gelangen.

Die Architektur hat im Generalgouvernement einen mächtigen Aufschwung genommen. Die künstlerischen und praktischen Aufgaben, die überall an sie herantreten, müssen, soweit sie kriegswichtig sind, befriedigt werden.
Im Gegensatz zur Malerei im Generalgouvernement, die einen Gesamtüberblick über das gegenwärtige Schaffen bietet, kann die Architekturausstellung im Institut für deutsche Ostarbeit nur einen kleinen Teilausschnitt des Geleisteten vermitteln. Neben großzügigen Plänen für die Gesundung der Stadt gibt es einfache Um- und Erweiterungsbauten für die Dienststellen der Partei und des Staates. Wie sehr die Fürsorge dem Deutschen in diesem Raume gilt, zeigen die Pläne und Modelle der im Bau befindlichen Wohnhäuser und der überall ausgeführten oder geplanten deutschen Heime.
Jede größere deutsche Stadt hat ein festes künstlerisches Ausstellungsunternehmen, mag dieses sich nun durch Kunstvereine oder sonstige Organisationen darbieten. In Krakau war beim Einmarsch der deutschen Truppen nichts Ähnliches vorhanden. Was das Fehlen eines solchen Hauses mit allem technischen Zubehör bedeutet, kann nur der ermessen, der es plötzlich entbehren muß. Es läßt sich nicht von heute auf morgen neu schaffen; dazu bedarf es einer Entwicklungszeit, die man geduldig abwarten muß.
Die Ausstellungen in den Krakauer Tuchhallen wollen eine Tradition schaffen helfen und ein Sammelbecken für alle künstlerischen Kräfte des Landes sein, in dem Künstler und Kunstfreunde in gleicher Weise betreut und ihre Interessen wahrgenommen und verstanden werden.

Dr. FRITZ LÖFFLER

ECHNIKA ŚLĄ

AUSSTELLUNGSVERZEICHNIS
MALEREI, GRAPHIK, PLASTIK

ABRAHAM, GERHARD, Lublin, z. Z. Wehrmacht

1. Piastenburg in Lublin	Aquarell
2. Der tausendste Frühling	"
3. Sommertag am Fischteich	"
4. Wald im Osten	"
5. Abendstunde	"

ADAMCZYK, LADISLAUS, Krakau

6. Tuchhallen mit Tauben, Krakau	Aquarell
7. Türme der Burg Krakau	"
8. Bastei und Florianstor, Krakau	"
9. Kleiner Markt, Krakau	"
10. Alm Gasienicowa, Hohe Tatra	"
11. Reißender Bach, Hohe Tatra	"
12. Rathausturm mit Tuchhallen, Krakau	"
13. Altstadt mit der Burg, Krakau	"
14. Tuchhallen und Marienkirche im Winter	"
15. Burg in neuer Tracht	Öl

ALBITZ, RICHARD, Berlin

16. Winterstimmung am Rande von Zakopane	Öl
17. Verschneite Goralenhäuser	"
18. Wintertag an der Zakopianka	"
19. Goralenhof im Schnee, Zakopane	"
20. Die Sprungschanze in Zakopane	"
21. Berghaus Krakau, Tatra	"
22. Markt und Marienkirche in Krakau (Abb.)	"
23. Föhn überm Giewont	"
24. Letztes Licht überm Kasprowy	"
25. Stimmungsbild von der Weichsel in Krakau	"
26. Westring in Krakau mit Burg	"
27. Jaworzyna	"

BACKMUND, FRANZ, Krakau

28. Der Giewont (Tatra)		Öl
29. Die Loschoschine bei Limanowa		"
30. Gutshof bei Laskowa (Beskiden)		"
31. Krakau		"

BATTISTI, CARL, Krakau

32. Der Giewont (Zakopane)		Öl
33. Landschaft bei Krakau		"
34. General Guderian bei einer Erkundungsfahrt		Zeichnung
35. General Guderian in Brest-Litowsk		"
36. Infanterie geht vor		"

BAUSCHKE, BERND, Berlin-Wilmersdorf

37. Beskidenlandschaft am Abend	(Abb.)	Öl
38. Herbstliche Beskidenlandschaft		"
39. Stadtbild von Krakau		"
40. Polnische Dorfstraße		"
41. Weite Flur in den Vorbeskiden		"
42. Landskron I.		Aquarell
43. Landskron II.		"
44. Landskron im ersten Schnee		"
45. Alt Krakau		"

BEDNORZ, ROBERT, Krakau

46. Der Faustische (aus Dioskuren, Figur II)	Gips
47. Führerbüste	Getönter Gips
48. Frauenporträt	Terra
49. Knabenkopf	Terracotta
49 a. Knabenkopf	"

BERGEMANN, ERNST, Bielefeld

50. Bauerngehöfte in Kruszyna	Aquarell
51. Am Herd in Russisch-Polen	"
52. Zerschossenes Dorf in Polen	"
53. Im Getto in Radom	"
54. Wola-Gorynska, Polen	"

BILECKI, LADISLAUS, Krakau

55. Krakauer Burg (von der Weichsel)	Farbiger	Holzschnitt
56. Krakauer Burg (Loggia)	"	"
57. Krakauer Burg (Am Morgen)	"	"
58. Krakauer Burg (Diebesturm)	"	"
59. Waldfrieden bei Krakau	"	"
60. Ojcow, Die Burgruine	"	"
61. Ojcow, Eingang zur Burgruine	"	"
62. Die Burgruine in Peskenstein bei Ojcow	"	"
63. Tschenstochau, Eingang in die Wunderkapelle	"	"
64. Klosterruine von Tyniec bei Krakau	"	"
65. Die Birken	"	"
66. Die Bettlerin	"	"

BOTSCHEN, LUDWIG, Warschau, z. Z. Wehrmacht

67. Blick über die Weichsel	Aquarell
68. Fischer an der Weichsel	"
69. Kiefern bei Jablonna	"

BRAUN, WILHELM, z. Z. Wehrmacht

70. Landschaft bei Krakau	Pastell
71. Landschaft an der Weichsel	"
72. Posten in Galizien	"
73. Abend an der Weichsel	"
74. Kurze Kampfpause	"

BREITFELD, KARL AUGUST, Dresden, z. Z. Wehrmacht

75. Niederung bei Radom	Aquarell
76. Tschenstochau, Jasna Gora	"
77. Tschenstochau, Kalksteinbruch	"
78. Vier Zagorze bei Kielce	"
79. Opoczno	"
80. Vorfrühling bei Radom	"
81. Bukowice bei Opoczno	"
82. Ziegelei bei Kielce	"
83. Ogonowice bei Opoczno	"
84. Tschenstochau	"

BRÜCHER, GOTTFRIED, Berlin

85. Hof im Kloster St. Salvator		Federzeichnung
86. Krakauer Burg, Türme der Kathedrale		Pinselzeichnung
87. Alter Markt		Federzeichnung
88. Barbara- und Marienkirche vom Alten Markt		"
89. An der Marienkirche		"
90. Kapellen an der Barbarakirche		Aquarell. Federzeichnung
91. Franziskanerplatz		" "
92. Jesuitenkirche (Zwölf Apostel)		" "
93. Hof der Andreaskirche		" "
94. Die Bonergasse		" "

BRÜCKNER, GERHARD, Königsberg (Pr.)

95. Blick auf Kazimierz Dolny		Öl
96. Weichsellandschaft bei Kazimierz Dolny		"
97. Speicherruine bei Kazimierz Dolny		"
98. Steinbruch an der Weichsel bei Kazimierz		"
99. Weichsellandschaft bei Kazimierz		"
100. Ruine und Kirche in Kazimierz Dolny	(Abb.)	"
101. Blick auf die Kirche in Kazimierz Dolny		"
102. Alte Speicher in Kazimierz Dolny		"

CONRAD, ALFRED, Berlin-Wilmersdorf

103. Kloster Zabuze bei Sokal	Öl
104. Tarnobrzeg mit Weichselniederung	"

DAMERAU, CURT VON, Dresden

105. Tatra-Bach	Aquarell
106. Blick vom Kasprowy	"
107. Tatra-Strauß	"

DELLING, OTTO, Berlin-Südend

108. Bauernhof Worochta		Aquarell
109. Alte Kirche (Holzkirche) Worochta		"
110. Bauernstube in Worochta	(Abb.)	"

111. Landschaft bei Worochta — Aquarell
112. Huzulenbegräbnis in Worochta — "
113. Alter Ofen in einem Bauernhaus in Worochta — "
114. Porträt eines alten Bauern in Worochta — "
115. Porträt eines Bauernjungen aus Worochta — "
116. Typen aus Worochta — "
117. Bauerntypen aus Stanislau (vier Blätter) — Buntstiftzeichnung
118. Inneres einer Bauernkirche bei Stanislau — Aquarell
119. Bauernküche aus einem Dorf bei Stanislau — "
120. Landschaft in Zabie mit Czarna Hora — "
121. Pfingsten in Zabie — "
122. Auftrieb zur Alm in Zabie — "
123. Typen aus Zabie — "
124. Bauern mit Pferden, Zabie — "
125. Neun Blätter mit Typen aus den Karpaten — "
126. Kapelle im Salzbergwerk Wieliczka — "
127. Zwei Köpfe (Kinderkopf und junges Mädchen) — Öl

DIEFFENBACHER, REINHOLD, Charlottenburg

128. Oktoberschnee in einem polnischen Dorf — Öl
129. Kapelle in herbstlicher Landschaft — "
130. Aus Alt Krakau — "
131. Blick über Dächer — "
132. Feldweg mit Kühen (Abb.) — "

DIENINGHOFF, WILHELM, München, z. Z. Wehrmacht

133. Alte Kirche aus dem 13. Jahrhundert in Dembur — Ölstudie
134. Goralensiedlung — "
135. Blick auf die Tatra bei Dembur — "
136. Der Giewont — "
137. Winter in Zakopane — "
138. Zakopane mit Giewont — "
139. Winterlandschaft aus dem Generalgouvernement — "
140. Bauerngehöft mit Tatra (Abb.) — "
141. Krakau I — "
142. Krakau II — "

DISCHLER, EDUARD, Frankfurt/Main, z. Z. Wehrmacht

143. Weiden bei Bochnia	Aquarell
144. Vorfrühling, Landschaft bei Bochnia	"
145. Landschaft bei Ojcow	"
146. Häuser am Bach	"
147. Waldlandschaft bei Mielec	"
148. Kiefern bei Mielec	"

DITTBERNER, LUTZ, Dortmund-Lücklemberg, z. Z. Wehrmacht

149. Dorf vor Wilanow	Aquarell
150. Verklingender Tag	"
151. Sumpfiges Land	"
152. Hühnerhof	"
153. Weiden	Zeichnung

DOMKE, MARTIN, Breslau

154—159. Dorf in den Karpaten	Sechs Ölstudien

DUSCHEK, RICHARD, Berlin-Charlottenburg

160. Vor den Tuchhallen I		Öl	
161. Vor den Tuchhallen II		"	
162. Vor den Tuchhallen III	(Abb.)	Farbige Zeichnung	
163. Floriansturm		"	"
164. Salzbergleute		"	"
165. Krakau (Burg)		"	"
166. Krakau (Burg)		"	"
167. Krakau Tuchhallen		"	"
168. Floriansturm		"	"
169. Die Burg		"	"
170. Adolf-Hitler-Platz mit Tuchhallen		"	"

EISMANN, MAX, Warschau, z. Z. Wehrmacht

171. Hütte bei Stuczew	Lithografie
172. Dorf bei Warschau	Aquarell
173. Alt-Warschau	"
174. Polnische Landschaft	"

ENGEL, HERMANN, Tomaszow-Maz.

175. Gewitterstimmung in der Nähe von Warschau	Aquarell
176. Landschaft	"
177. Frühling bei Tomaszow	"
178. Frühlingslandschaft	"
179. An der Piliza	"
180. An der blauen Quelle bei Tomaszow	"
181. Landschaft bei Tomaszow	"

ENGELHARDT-KYFFHÄUSER, OTTO, Görlitz

182. Angler an der Weichsel		Farbige Zeichnung
183. Blick von der alten Brücke nach SO	(Abb.)	" "
184. Alter Teil von Warschau		" "
185. Die Weichsel bei Zakroczym		" "
186. Alte Kirche		" "
187. Ignacy Kielar		" "
188. Schloßruine Odrzykon		" "
189. Beitsch		" "
190. Odrzykon		" "
191. Gotische Kirche, Galizien		" "
192. Schloß Szymbark		" "
193. Gorale		" "
194. Jozef Walczak		" "
195. Jozef Styka		" "
196. Franova Szymon		" "
197. Ludwika Sles		" "
198. Volkstrachtenskizze		" "
199. Die Tatra bei Zakopane		" "
200. Zakopane, Blick nach Osten		" "
201. Jozef Krol Tomkow		" "
202. Jozef Gacienick		" "
203. Junge Goralen vor der Kirche		" "
204. Die alte Goralenkirche		" "

205. Dorf Zakopane in der Tatra		Farbige Zeichnung
206. Goralensiedlung		" "
207. Korah Wawlitzka		" "
208. Jozef Gasienica		" "
209. Gorale auf halber Berghöhe		" "
210. Goralen in Zakopane		" "
211. Alte deutsche Tracht		" "
212. Auf der Straße in Zakopane		" "

FALKENHAUSEN, ERNST VON, Berlin-Halensee

213. Das Meerauge (Tatra)		Öl
214. Neuschnee (Zakopane)	(Abb.)	"
215. Nach dem Gewitter (südlich Krakau)		"
216. Aprilabend (südlich Krakau)		"
217. Bei Limanowa		"
218. Abend		"
219. Letztes Licht		Aquarell
220. Am Meerauge		"
221. Beskidenlandschaft		Öl
222. Septembermorgen an der Burg		"
223. Erstes Licht (Meerauge)		"
224. Letzte Sonne (Zakopane)		"
225. Frühling (Rawa-Tal)		"
226. Herbstabend an der Burg		"
227. Der schlafende Ritter (Giewont, Zakopane)		"
228. Bauernhof (Rawa-Tal)		"
229. Winterwald (Zakopane)		"
230. Almhütten (Sonnberg-Alm)		"
231. Waldweben (Zakopane)		"
232. Blick von der Sonnberg-Alm		"
233. Beskiden-Vorland		"
234. Alter Rathausturm und Tuchhallen Krakau		Aquarell
235. Hof der alten Universität		"
236. Krakau, Die Burg		"
237. Die Weichsel an der Burg		"

FEYERABEND, ERICH, Stuttgart

238. Krakau, Entwurf zu einem Holzschnitt		Zeichnung
239. Werkzeichnungen von Krakau	(Abb.)	Sechs Zeichnungen

FOERSTL, KARL, Krakau

240. Burg von Südwesten	Aquarell
241. Burg von Süden	"
242. Kirche in der Vorstadt Kazimierz	"
243. Krakau von Westen	"

FRAASS, ERICH, Dresden

244. Galizische Bauern	Aquarell
245. Huzule	"
246. Die Mutter	"
247. Abend in den Karpaten	"
248. Nadworna	"
249. Karpaten	"
250. Wald-Karpaten	"
251. Gewitterwolken	"
252. In den Karpaten	"
253. Karpatenlandschaft	"
254. Karpatenhaus	Zeichnung
255. Huzulenhaus	"
256. Karpaten bei Worochta	"
257. Karpaten	"

FRAITZL, JOSEF, Kempten, z. Z. Wehrmacht

258. Przemysl, Blick auf die Ukrainische Kirche	Zeichnung
259. Przemysl, Am Ringplatz	"
260. Przemysl, Am Ringplatz	"
261. Przemysl, Stadtsilhouette	Aquarell

FRIEDERICI, WALTER, Dresden

262. Burg in Lublin	(Abb.)	Öl
263. An der Weichsel		"
264. Krakauer Tor in Lublin		"
265. Ansicht von Kazimierz		"

GÄRTNER, LUDWIG, z. Z. Wehrmacht

266. Chata Wiejska	Öl
267. Im Schloßpark Skierniewice	"
268. Historisches Schloß	"
269. Mädchenporträt	"
270. Lowitscher Tracht I	"
271. Lowitscher Tracht II	"
272. Lowitscher Tracht III	"
273. Bäuerin aus Hakow	Zeichnung
274. Bauer aus Hakow	"
275. Frauen und Mädchen in Tracht	"

GAUDECK, FRANZ, Dresden

276. Krakau, am Markt	Radierung
277. Krakau, am Rathausturm	"
278. Krakau, an den Tuchhallen	"
279. Krakau, Florianstor	"
280. Krakau, Marktleben	"

GERHARDT, WILFRIED, Rabka

281. Am Poniczankabach in Rabka	Öl
282. Blick auf Ponice bei Rabka	"
283. Motiv aus Alt-Rabka	"
284. Babia Gora	Aquarell
285. Herbst in Rabka	"

GOEHR, KURT, Stettin-Mühlenbeck

286. Aus dem Getto	Bleistiftzeichnung
287. Stiller Winkel an der Klosterkirche Radom	Tuschzeichnung
288. Unsere Stube	"
289. Landschaft mit Windmühlen	Aquarell
290. Mittagsrast bei der Ernte	"
291. Feldweg	"
292. Herbstliche Landstraße	"
293. Abendfrieden	"
294. Gehöft mit Weide	"
295. Sommertag	"

GRÖGERCHEN, ARTHUR, Frankfurt/Main

296. Goralenmädchen		Öl
297. Steinbruch-West, Kluszkowce bei Zornstein		"
298. Burg Zornstein am Dunajec		"
299. Tatra von Kluszkowce bei Zornstein		"
300. Der Giewont bei Zakopane		"

GROSS, FRITZ, Krakau

301. Der Störenfried		Aquarell
302. Intimes aus Zakopane		"
303. Abend in Galizien		"
304. Motiv aus Jagielnica		"

GROSSPIETSCH, CURT, Krakau

305. Frühling in der Tatra		Aquarell
306. Frühling in der Tatra		"
307. Rotes Haus in der Tatra		"
308. Goralenhaus in der Tatra		"
309. Giewont		"
310. Tatrapanoramen		"
311. Goralendorf		"
312. Gebirgsfluß		"
313. Polnisches Gehöft		"

GULDE, GUSTAV, Würzburg, z. Z. Wehrmacht

314. Über den Dächern von Krakau		Öl
315. Mein Kommandeur	(Abb.)	"
316. Bildnis eines Offiziers		"
317. Kohlenkähne auf der Weichsel		Lithografie
318. Weichselbrücke		Aquarell
319. Aus russischen Gefangenenlagern I		Lithografie
320. Aus russischen Gefangenenlagern II		"
321. Aus russischen Gefangenenlagern III		"
322. Aus russischen Gefangenenlagern IV		"

HABDAS, FRANZ, Warschau

324. Meine Mutter		Gips
325. Friede		"

HAHN, KARL, Krakau

326. Heimtrieb in der Tatra		Tempera
327. Fahrt in die Genesung		"
328. Nachrichten in Polnisch		Aquarell
329. Wochenschau in Krakau		"

HEERDE, WILHELM, Krakau

330. Porträt W. H.		Gips
331. Porträt O. H.		"
332. Porträt D. M.		"

HEIDER, WALTER, Ilmenau/Thüringen, z. Z. Wehrmacht

334. Der Weichselfischer	(Abb.)	Öl
335. Fischerdorf und Weichsel im Vorfrühling		Aquarell
336. Bauernhof im Gouvernement		"
337. Ostermorgen an der Weichsel		"
338. Bäuerlicher Brunnen		"
339. Fischerdorf an der Weichsel		"
340. Neubau auf dem Bahnhof Deblin		"
341. Die Frau des Weichselfischers		Pinselzeichnung
342. 1942 (Allegro) I. Fassung		Rötelzeichnung
343. 1942 (Finale) II. Fassung		"
344. Studie Soldatenhände		Pinselzeichnung
345. Vom Ackerrand		Aquarell

HEINRICH, OTTO, Potsdam

346. Marienkirche in Krakau		Öl
347. Blumenmarkt in Krakau		Aquarell
348. Straßenleben in Krakau	(Abb.)	"
349. Marienkirche in Krakau		"

HOFF, ERWIN, Krakau

350. Krakau, Marienkirche	Öl
351. Blick auf den Park der Villa des Justus Dietz (Krakau)	"
352. Tatraseen mit Swinica	"
353. Michaelkirche auf der Skalka (Krakau)	"
354. Motiv bei Jaszczorowka (Tatra)	"

JÜCHSER, HANS, Dresden-Wachwitz, z. Z. Wehrmacht

355. Landschaft mit Poprad	Federzeichnung
356. Blick auf die Beskiden	Aquarell
357. Polnisches Dorf mit Berg	Federzeichnung
358. Russische Kirche mit Glockenturm	"
359. Zigeunerin mit Kind	"
360. Zwei polnische Knaben	"
361. Slacke	"
362. Polnische Häuserecke	"
363. Heimkehr	"
364. Polnische Dorfstraße mit zwei Kindern	"

JURETKO, SIEGBERT, Krakau

365. Tatralandschaft I	Öl
366. Tatralandschaft II	"
367. Gehöft aus der Krakauer Umgegend	"
368. Gehöft aus der Krakauer Umgegend mit Pferden	"
369. Flußlandschaft im Karpatenvorland	"

KESSLER, K., Krakau

370. Frühjahrslandschaft bei Krakau	Aquarell
371. Winterlandschaft bei Krakau	"
372. Die Burg in Krakau	"

KIDON, JOSEPH, Stanislau

373. Dr. Albrecht, Kreishauptmann	Pastell
374. H. Alt, SA-Obersturmbannführer	Öl
375. Frau Ebert	Pastell
376. Huzulin	"

KLASEN, KARL-CHRISTIAN, Fährdorf, z. Z. Wehrmacht

377. Volksdeutscher Bauer aus Mlodocin Kreis Radom		Aquarell
378. Deutsche Bäuerin aus Mlodocin		"
379. Deutsche Bäuerin aus Mlodocin		"
380. Deutsches Mädchen aus Mlodocin	(Abb.)	"
381. Bauer		Kohlenzeichnung
382. Bauer		Aquarell
383. Bäuerin		"
384. Mädchen		"
385. Hütejunge		"
386. Winterlandschaft		"
387. Verschneite Kate		"
388. Dorfstraße		Kohlezeichnung
389. Vorfrühling		Aquarell
390. Grauer Tag (bei Rionki)		"
391. Dorf Zdzary		"
392. Dorf Jedlnia		"
393. Polnisches Gehöft		"
394. Weichselniederung		"
395. An der Weichsel		"
396. Sandbank in der Weichsel		"
397. Weichseldünen		"
398. Weichselkähne		"
399. Bäume an der Weichsel		"
400. Deutsches Dorf Mlodocin		"
401. Heißer Tag		"
402. Ferne blaue Höhen		"
403. Abendsonne (bei Rogow)		"
404. Dorf Rogow		"
405. Blick von Gora Klonowka		"
406. Gewitterregen		"
407. Burgruine Checiny		"
408. Polnisches Bauerngehöft		"
409. Weites Hügelland (Lysa-Gora)		"
410. Weichsellandschaft		Öl

KLIEMANN, GOTTFRIED, Krakau

411. Ostkolonisation	Tempera
412. Glasfensterentwurf	Aquarell

KLÜHSPIES, A., Berlin-Charlottenburg z. Z. Wehrmacht

413. Kampfpause, aus dem Ostfeldzug 1942	Öl
414. Bildnis meiner Frau in Krakauer Hochzeitstracht	"
415. Ostischer Bauer	"
416. Russische Landschaft	"
417. Landschaft bei Cholm, im Hintergrund Ukrainische Kirche	"
418. Auf russischer Landstraße	"

KNEISEL, EDUARD, Krakau

419. Burg in Krakau	Öl

KOBER, RUDOLF, Königshütte

420. Im Tal von Ojcow	Aquarell
421. Ojcower Landschaft	"
422. Motiv aus Ojcow	Kreidezeichnung
423. Blick auf die Tatra	Aquarell

KÖCHLER, WILLY, Nürnberg

424. Hohe Tatra	Öl
425. Frühling in Zakopane	"
426. Meerauge	"
427. Der Giewont	"
428. Seealm	"

KÖRNER, EDMUND, Dresden

429. Das Krakauer Tor in Lublin	Öl
430. Alte Kirche in Lublin	"

KÖRNER, MAX, Nürnberg

431. Stadtbild Krakau mit Florianstor	Aquarell
432. Blick auf Krakau mit Marienkirche	"
433. Burg von Krakau mit Weichsel	"
434. Marienkirche mit Tuchhallen	"
435. Alte Holzkirche in Rabka	"

436. Dominikanerkirche in Krakau	Aquarell
437. Kohlenboote auf der Weichsel	"
438. Goralenhof bei Rabka	"
439. Tal bei Rabka im Vorfrühling	"
440. Alte Goralenhäuser bei Rabka	"
441. Im Osten von Rabka	"
442. Tulpen in der Huzulenvase	"
443. Zwei Bäuerinnen vom Samenmarkt in Krakau	Zeichnung
444. Alte Marktfrau	"
445. Samenlager am Krakauer Markt	"
446. Zwei Marktfrauen	"
447. Vier Samenverkäuferinnen	"
448. Das Zwiebelweib von Krakau	"
449. Bäuerinnen	Farbstiftzeichnung
450. Volkskunstmuseum in Rabka	Tusche
451. Zeichnungen aus dem Volkskunstmuseum in Rabka	Pinselzeichnung
452. Goralenspeicher	"
453. Karfreitagsprozession	Zeichnung

KRAFT, RUDOLF, Waldenburg

454. Ostern in Zakopane (Weg zur Seealm)	Öl
455. Blick auf die Krakauer Burg	Aquarell
456. Sommerabend am Westring	"
457. Blick vom Kasprowy	"

KRAGE, OTTO, Berlin-Zehlendorf

458. Abendstimmung an der Tatra	Aquarell
459. Sonniger Tag (unterhalb Zakopane)	"
460. Abendsonne (mit Kasprowy)	"
461. Tatragipfel	Zeichnung
462. Klarer Morgen am Fuß der Tatra	Öl

KRAUSS, ARTHUR, Krakau

463. Die Burg in Krakau	Öl
464. Blumen	"
465. Birkhahnbalz (Abb.)	"

466. Bauerngehöft bei Krakau — Aquarell
467. Blick auf Krakau mit Kloster Salvator I — "
468. Blick auf Krakau mit Kloster Salvator II — "
469. Bauerngehöft bei Krakau — "
470. Tatraberge, Abendsonne — "
471. Tatraberge, gegen Sonne — "
472. Gehöft bei Izdebnik — Tempera
473. Altes Bauernhaus in Izdebnik — "

KRETZSCHMAR, BERNHARD, Dresden

474. Piow bei Nadworna — Sepia
475. Nadworna mit Ruine — "
476. Karpaten — "
477. Am Bach in Piow — "
478. Nadworna (Hozoppastraße) — Aquarell
479. Mittag in Nadworna — "
480. Ruine Nadworna — "
481. Huzulen-Bettler — "
482. Straße von Nadworna — Sepia

KÜHLEWIND, KURT, Krakau

483. Blick auf die Burg — Aquarell
484. Sommerlandschaft bei Krakau — "
485. Krakauer Landschaft — "
486. Die Hohe Tatra — "
487. Der Giewont bei Zakopane — "
488. An der Weichsel bei Krakau — "

KUHNT, GERHARD, Litzmannstadt

489. Bei Sochaczew — Öl
490. Bei Lowicz — "
491. Bei Sochaczew — "

KURTH, CURT, Dresden

492. Vorfrühling	Pastell
493. Giewont	"
494. Abend über den Wolken (Tatra)	"
495. Morgenstimmung (Tatra)	"
496. Bergeinsamkeit	"
497. Blick nach der Jaworina	"
498. Tatralandschaft (mit Giewont)	Öl
499. Zakopaner Landschaft	"
500. Neuschnee in der Tatra	Pastell

KÜTTNER, WERNER, Essen-Bergeborbeck, z. Z. Wehrmacht

501—506. Radom	Sechs Rötelzeichnungen
507. Lublin	Rötelzeichnung

LAFELDT, FRITZ, Warschau, z. Z. Wehrmacht

508. Dreikreuzplatz in Warschau	Tempera
509. In der Salzstraße in Warschau	"
510. In der Bednarska in Warschau	"
511. Der alte Markt in Warschau	"

LANDWEHR, HEIN, Hannover, z. Z. Wehrmacht

512. Tarnow mit Kathedrale	Aquarell
513. Tarnow, Vorstadt	"
514. Landschaft bei Wola Rzedzinska	"

LEHMANN, SOPHIE, Lemberg

515. Lemberg	Öl
516. Lemberg Stryjpark	"
517. Flieder	"
518. Ostertisch	"
519. Krakauer Mädchen	"
520. Glockenturm in Polana	"

LEJEUNE, LOUIS, Berlin

521. Abendfrieden in Ojcow		Öl
522. Das Tal von Ojcow	(Abb.)	"
523. Die „Krone" in Ojcow		"
524. Herbst im Felsental (Ojcow)		"
525. Felsenschlucht bei (Ojcow)		"
526. Burgruine Ojcow		"
527. Am Dorf Ojcow		"

LOCHMÜLLER, WALTER, z. Z. Wehrmacht

528. Kahn am Abend	Aquarell
529. An der Mistnica	"
530. Abend an der Mistnica	"
531. Polnische Landschaft	"
532. Mühle an der Bistriza	"
533. Karpatenlandschaft	"
534. Landschaft bei Lublin	"

MACKOWSKY, SIEGFRIED, Dresden

535. Die Burg in Krakau	Öl
536. Marktplatz in Zamosz	"
537. Lublin	"

MAHLER, WILHELM, Frankfurt/Main-Griesheim, z. Z. Wehrmacht

538. Polnische Frauen auf dem Wege	Farbige	Zeichnung
539. Polnischer Hof	"	"
540. Landschaft bei Radom	"	"
541. Sandlandschaft bei Radom	"	"
542. Markt in Krakau	"	"
543. Tundralandschaft in Lappland	"	"
544. An der Front in Lappland	"	"
545. Von deutschen Soldaten erbauter Knüppeldamm an der nordkarelischen Front	"	"
546. Karelischer Winter	"	"
547. Dorf in Karelien	"	"

MICHEL, HILDEGUND, Hannover

548—562. Goralische Volkstypen — 15 Zeichnungen

MUMBÄCHER, ALFRED, Mainz-Bretzenheim

563. Krakau, Adolf-Hitler-Platz, Marienkirche — Aquarell
564. Krakau, Floriangasse, Marienkirche — "
565. Krakau, Blick zur Burg — "
566. Warschau, Krakauerstraße, Bernhardinerkirche — "
567. Warschau, an den Markthallen (Abb.) — "
568. Warschau, Alter Markt — "
569. Warschau, an der Oper — "
570. Warschau, Karmeliterkirche — "

MÜNCHHAUSEN, Heribert Freiherr von, z. Z. Wehrmacht

571. Vorfrühling am Giewont — Öl
572. Ostermorgen in der Tatra — "
573. Goralengehöft — "
574. Letzter Schnee — Aquarell
575. Hütte in Kusnice — "

OLBRICH, PAUL HEINZ, Berlin-Friedenau

576. Karpatenvorland (Abb.) — Öl
577. Hochgebirge der Tatra — "

PFITZNER, ALFRED, Berlin

578. Der Giewont im Frühling — Öl
579. Berge bei Zakopane — "
580. Tatraberge — "
581. Im Generalgouvernement — "
582. Blick auf den Nosal — Zakopane — "

PFÜTZENREUTER, ROBERT, Berlin, z. Z. Wehrmacht

583. Alte Holzkirche in Rabka		Aquarell
584. Polnisches Bauerngehöft		"
585. Aufziehendes Gewitter		"
586. Hof eines Bauernhauses		"
587. An der Wislocka		"
588. Altes polnisches Wohnhaus		"
589. Abendschatten		"
590. Hof eines Wohnhauses		"
591. Herbststurm		"
592. Bauernhäuser		"

POHLE, HELGO, München, z. Z. Wehrmacht

593. Warschau, Krakauer Straße 1939 I		Aquarell
594. Warschau, Krakauer Straße 1939 II		"
595. Lowicz 1939		"
596. Kampf im Osten		"
597. Straße zum Osten	(Abb.)	"
598. Weg zur Front		"
599. Ost-Winter		"
600. Mein Kompaniekamerad, 1939		"
601. Adler (Entwurf für das Soldatenheim Warschau)		Zeichnung
602. Drei große Studien für Wandmalerei, Soldatenheim Warschau		"

POHLE, RICHARD, z. Z. Lublin

603. Die Güldene Gasse in Lublin	Aquarell
604. Dominikanerkirche in Lublin	"
605. Dominikanerkirche im Abendsonnenschein	"
606. Markt an der Josefskirche in Lublin	"
607. Alter deutscher Friedhof in Lublin	"
608. Krakauer Straße in Lublin	"
609. Ursulinerinnen-Kirche in Lublin	"
610. Zamosc am Marktplatz	"
611. Zamosc am Marktplatz	"
612. Alter Hof in Zamosc	"
613. Am Salzmarkt in Zamosc	"

PROTZEN-KUNDMÜHLER, HENNY, München

614. Weichselland	Aquarell
615. Die Weichsel von Krakau	"
616. Krynica	"
617. Frühling in den Beskiden (Krynica)	"
618. Krynica (aus dem Kurpark)	"
619. Slotwing	"
620. Winterlandschaft (von Krakau)	"

REINITZ, MAX, Krakau, z. Z. Wehrmacht

621. Tatra mit Giewont	Aquarell.	Federzeichnung
622. Goralengehöft mit Giewont	"	"
623. Goralengehöft mit Giewontmassiv	"	"
624. Der Giewont	"	"
625. Goralengehöfte am Walde	"	"
626. Frühschnee über Zakopane	"	"
627. Früher Schnee (Giewont — Tatra)	"	"
628. Checiny, südlich Kielce	"	"
629. Gehöfte an der Weichsel	"	"
630. Blaue Häuser, Krenau	"	"
631. Goralenhäuser vor dem Giewont	"	"
632. Gehöfte auf der Sonnbergalpe	"	"
633. Blick von der Sonnbergalpe	"	"
634. Alm unter dem Giewont	"	"
635. Gehöft in der Weichselniederung	"	"
636. Polnische Gehöfte — Tarlow	"	"
637. Herrscherin im polnischen Dorf	"	"
638. Ziehbrunnen in Tarlow	"	"
639. Herbstlich eingeschneit	"	"
640. Gehöft in der Weichselniederung	"	"

ROSENHAUER, THEODOR, Dresden, z. Z. Wehrmacht

641. Straßenbild von Krakau	Aquarell
642. Blick auf die Weichsel	"
643. Blick auf die Garnisonkirche	"
643 a. Blick auf Krakau	"

ROTHE, CURT, Zakopane

644. Winterabend (Tatra)		Öl
645. Erster Schnee (Tatra)	(Abb.)	"
646. Sommertag bei Checiny		"
647. Goralenhäuser		"
648. Vorführung am Giewont		"
649. Ernte bei Checiny		"
650. Abendleuchten		Aquarell
651. Tatraberge		"
652. Föhn		"
653. Bei Zakopane		"
654. Der Giewont		"
655. Der Burgberg bei Kielce		"
656. Tauwetter		"
657. Blumenstrauß		"
658. Blumenstrauß		"
659. Bergfrühling		"
660. Vor Sonnenaufgang		"

SAHM, W., Krakau

661. Klosterkirche, Tyniec	Federzeichnung
662. Hahnenfußerker an der Burg	"
663. In der Thomasgasse	"
664. Dominikanerkirche	"
665. Burgkathedrale	"
666. Torturm an der Burg	"
667. Die Krakauer Burg	"
668. Burgruine Tenczynek bei Kressendorf	Farbige Zeichnung
669. Marienkirche, Krakau	Federzeichnung

SCHENK, ARTHUR MAX, Rostock

670. Karpatenlandschaft mit Tatra	Aquarell
671. Bauernhäuser	"
672. Felsen im Dunajec	"
673. Morgenstimmung in den Karpaten mit Tatra	"
674. Felder im Frühling am Bergabhang	"
675. Alte Holzkirche in Rabka	"
676. Burgruine Zornstein	"

677. Krakau, Burg — Farbige Zeichnung
678. Krakau, Marienkirche — " "
679. Krakau, Bastei — " "
680. Karpatenlandschaft I — Aquarell
681. Karpatenlandschaft II — "
682. Karpatenlandschaft III — "
683. Karpatenlandschaft IV — "

SCHILBACH, ERHARD, Saalberg/Riesengebirge, z. Z. Wehrmacht

684. An der Ruine Zornstein, Blick auf Dunajec und Babia Gora (Abb.) — Öl
685. Tatrablick bei Zornstein — "
686. Am Dunajec bei Zornstein, Uferblick zur Burg — "
687. Tatrablick von Neumarkt über den Dunajec — "
688. Giewont bei Zakopane — "
689. Ruine Zornstein mit Dunajecklippen — "
690. Blick auf den Dunajec von der Burg Zornstein — "
691. Am Weißen Dunajec — Pastell
692. Tatrablick über Felder bei Neumarkt — "
693. Weiden am Weg — "
694. Dorfhäuser in Kluszkowca (Zornstein) — "
695. Blick auf den Dunajec von der Ruine Zornstein — "
696. Talblick zum Dunajec (Zornstein) — "
697. Weiden im Dunajectal bei Sromowce — "
698. Auf dem Dunajec vor dem Durchbruch — "
699. Dunajec im Durchbruch — "
700. Blick von dem Gubalowka zur Babia Gora — "
701. Hawran und Muran vor dem Gubalowka — "
702. Swinica — "
703. Krywon (vom Kasprowy aus) — "
704. Entlang der Grenze (Kasprowy westwärts) — "
705. Entlang der Grenze (Kasprowy nordwestwärts) — "
706. Wolkenmeer um die Grenze (Kasprowy westwärts) — "
707. Blick von Zawrat nach Osten — "
708. Tal der fünf Seen — "
709. Blick ins Roztokatal — "
710. Im Koscieliskotal — "

SCHLEICHER, WILHELM, Leipzig

711. In den Osten hinein — Lithografie
712. Ukrainische Kinder auf dem Eise — "
713. Wiener Sonntag in der Ukraine — "

SCHMIDT, ERICH, Berlin-Wilmersdorf z. Z. Wehrmacht

714. Beskiden im Winter	Aquarell
715. Der San	"
716. Ukrainische Bauernhäuser	"
717. Ukrainisches Dorf	"
718. Morgendämmerung über dem Santal	"
719. Waldwildnis	"
720. Blick über das Santal	"
721. Abend in den Beskiden	"

SCHNEEFUS, MARGARETE, Berlin

722. Bildnis Ministerialrat Freiherr von Streit	Pastell
723. Bildnis Kreislandwirt Boeder	Tempera
724. Bildnis Frau A.	Farbige Zeichnung
725. Bildnis Soldat H. St.	" "
726. Bildnis H. St.	Kreide-Skizze

SCHULZ, ERIKA, Thorn/Westpreußen

729. Überschwemmung an der Weichsel	Aquarell
730. Weichselniederung	"
731. Ostkarpaten im Winter	"
732. Sianki, Ostkarpaten	"
733. Wassertümpel	"
734. Kleiner See im Herbst	"
735. Polnische Landfrau	"

SCHULZ, THEODOR, Krakau

736. Abend über Krakau		Öl
737. Hügellandschaft bei Zakopane		"
738. Morgennebel am Weißen Dunajec		"
739. Morgendämmerung im Zakopaner Hügelland		"
740. Erster Schnee in den Beskiden		"
741. Wintersonne in der Tatra		"
742. Frühlingsgewitter in den Beskiden		"
743. Sonnenblumen in Galizien	(Abb.)	"
744. Frühling bei Poronin		Aquarell
745. Nebelsonne über dem Muran		"
746. Blick auf Krakau von Czyzyny		"
747. Herbstlaub vom Krakauer Markt		"

SCHUMACHER, HERMANN, Wiesbaden

748. Badehaus am Weiher		Aquarell
749. Landstraße in Polen		"
750. Tauwetter im Polendorf		"
751. Anbrechender Abend		"
752. Landstraße im Winter	(Abb.)	"
753. Am Eingang zu einem polnischen Dorf		"
754. Überreste vom Polenfeldzug		"
755. Zwei Bäume am Dorfrand		"

SCHWAB, JOSEF, Berlin, z. Z. Wehrmacht

756. Abendsonne im Bauerngehöft	Öl
757. Sommerlicher Feldweg	"
758. Dorf mit Weiden	"
759. Bauernhaus mit Vorlaube	Aquarell
760. Brunnentrog in der Sonne	"
761. Bauernhaus am Bug	"
762. Vorfrühling im Osten	"

SCHWARZ, RUDO, Laudenbach, z. Z. Wehrmacht

763. Blick gegen Przemysl		Öl
764. Bauernhof in Stubno		"
765. Alte Holzkirche in Poziacz	(Abb.)	Tempera
766. Motiv aus Mykalin		Pastell
767. Motiv aus Wysokie		"
768. Rathaus in Jaroslau		Aquarell
769. Am Dorfbrunnen		Öl
770. Abziehendes Gewitter		"

SEBALD, OTTO, Dresden

771. Burg Zornstein I	Öl
772. Blick auf Tatra	"
773. Blick ins Tal	"
774. Dunajec bei Zornstein	"
775. Burg Zornstein II	"
776. Feierabend	"

SEIPPEL, WERNER, Neu Isenburg, z. Z. Wehrmacht

777. Witebsk, Verbandplatz	Aquarell
778. Alakuvtti, Finnland 1941	"
779. Tutti See bei Sella, Finnland 1941	"
780. Boryslaw, Ansicht der Erdöltürme Galizien I	"
781. Morskie Oko, Meerauge	"
782. Mickiewicz-Fälle	"
783. Boryslaw, Ansicht der Erdöltürme Galizien II	"
784. Boryslaw, Ansicht der Erdöltürme Galizien III	"
785. Boryslaw, Ansicht der Erdöltürme Galizien IV	"
786. Boryslaw, Kirche zu Boryslaw	"
787. Boryslaw, Ansicht der Erdöltürme Galizien V	"
788. Boryslaw, Ansicht der Erdöltürme Galizien VI	"
789. Sonnbergalm I	"
790. Sonnbergalm II	"
791. Jasziznowka, Ansicht der Tatra	"
792. Studienkopf	"
793. Gasienicowa, Almansicht der Tatra I	"
794. Gasienicowa, Almansicht bei Nacht	"
795. Sonnbergalm III	"
796. Gasienicowa, Almansicht der Tatra II	"

SIKORA, FRANZ, Petrowitz/Kattowitz

797. Burg in Krakau	Öl
798. Deutsche Bauern im Osten	"
799. Zakopane	Aquarell
800. Studie eines Goralen	"

SLIWKA, GEORG, Zakopane

801. Herbst in Zakopane	Öl
802. Vor dem Föhn	"
803. Sommer in der Tatra	"
804. Der Schwarze See	"
805. Der Schwarze See auf der Seealm	"
806. Blick von den Roten Bergen auf die Tatra	Pastell
808. Sandomirz	Aquarell

STRAUSS, VIKTOR, Kattowitz

809. Auf der Sonnbergalpe	Öl
810. Stausee am Dunajec	Aquarell

STUMPER, HEINZ, Delmenhorst in Oldenburg, z. Z. Wehrmacht

811. Blick auf die Stadt Skierniewice	Öl
812. Haus in Biala-Podlaska	"
813. Heldenfriedhof bei Litzmannstadt	"
814—819. Motive aus Polen	Sechs Holzschnitte

STÜTZER, ALWIN, München

820. Wintertag	Aquarell
821. Goralenhof	"
822. Berglandschaft	"
823. Der Hof des alten Goralen	"
824. Nebeltreiben am Giewont	"
825. Zakopane	"
826. Tatraberge	"
827. Bahnhofstraße in Zakopane	"
828. Nebliger Tag	"
829. Aus Bachledy	"
830. Auf der Seealm	"
831. Giewont I	"
832. Giewont II	"
833. Sonniger Morgen am Giewont	"
834. Bauernhaus	"
835. Tauwetter	"
836. Sonne über Zakopane	"
837. Bergkette von der Gubalowka	"
838. Alte Goralenkirche in Dembno	"
839. Sonniger Tag vor der Tatra	"
840. Blick auf die Tatragruppe	"
841. Häuser vor den Bergen	"
842. Bauernhäuser in Biały Dunajec	"
843. Krakauer Burg	"
844. Tatra bei Zornstein	Zeichnung
845. Bergstadt bei Zakopane	"

846. Blick auf Warscho		Aquarell
847. Stuka über Zitadelle Warschau		"
848. Gaswerk Warschau (Löscharbeiten)		"
849. Zitadelle Modlin		"
850. Narewbrücke bei Nowy Dwor		Zeichnung
851. Modlin, Stukatreffer		"
852. Tatraberge		Öl
853. Landschaft bei Zornstein		"
854. Giewont		"
855. Schneewetter in Zakopane		"
856. Landschaft bei Zakopane		"
857. Winter	(Abb.)	"
858. Kampf vor Warschau		"
859. Modlin		"

TÖPFER, ERNST, Idstein im Taunus

860. Nikolaskirche Lemberg	Öl
861. Bernhardinerkirche und Stadtmauer Lemberg	"
862. Bei Skupowa	"
863. Zabie	"
864. Berg Jyniczi am Vormittag (Zabie)	"
865. Fluß Czeremosz mit Regenbogen (Zabie)	"
866. Gehöft bei Zabie	"
867. Fluß Czeremosz (Zabie)	"
868. Berg Jyniczi, Sonnenaufgang	"
869. Berg Jyniczi, Abend	"
870. Abenddämmerung in Zabie	"
871. Berg Semitzi, Regen	"
872. Berg Semitzi am Czeremosz	"

TRAUT, NIKOLAUS, Mainz, z. Z. Wehrmacht

873. Herbst in Polen	Öl
874. Gehöft bei Leslau	Aquarell
875. Landschaft bei Lissa	Kohlezeichnung

TÜPKE-GRANDE, HELENE, Breslau

876. Hala Gasienicowa	Öl
877. Dorf im Winter	"
878. Aus Zakopane	"
879. Aus Zakopane	Zeichnung
880. Cyrtila	"
881. Auf der Alm	"

TÜPKE, HEINRICH, Breslau

882. Wintermorgen bei Cyrtila	Öl
883. Im Straryskatal	"
884. Alt-Neumarkt	"
885. Morgenstimmung in Felsen	"

TURETSCHEK, ALEXANDER, Krakau

886. Tatrawinter (Kasprowy)	Öl
887. Seealm bei Zakopane	"
888. Schwarzer See (Zakopane)	"
889. Holzschlag in den Beskiden	"
890. Krakauer Land (Czyzyny)	"
891. Moor bei Krakau	"
892. Hügelland bei Neumarkt	"
893. Vor Krakau	"

ULRICH, HERMANN, Wien, z. Z. Wehrmacht

894. Weichsellandschaft	Aquarell
895. Krakauer Land	"
896. Frühherbst am Kosciuszkohügel	"
897. Vorfrühling in Muszyna (Krynica)	"
898. Weidental bei Krakau	"
899. Sommermorgen	"
900. Erntezeit (Abb.)	"
901. Sommerabend	"
902. Weichselstadt Krakau	"
903. Dorfwinkel	"
904. Almenweg, Beskiden	Tempera

906. Tatrablick bei Muszyna — Tempera
907. Bergbauern, Karpaten — "
908. Stiller Winkel — Aquarell
909. Polnischer Bauernhof — "
910. Dorfgäßchen — "

VALENTIN, PETER, Offenburg/Baden, z. Z. Wehrmacht

911. Mädchen vom Ilmensee — Zeichnung
912. Russische Bauernfrau — "
913. Russischer Bauer von Minjuschi — Aquarell
914. Russischer Hirtenbub — "
915. Russisches Bauernmädchen von Cholm — Aquarell
916. Russischer Bauernbub — "
917. Russischer Dorfältester — "
918. Tochter des Dorfältesten — "
919. Nachschub im Osten — "
920. Russischer Vorfrühling — "
921. Weißruthenische Dorfstraße — Linolschnitt
922. Deutsche Soldatengräber im Kreml in Nowgorod — "
923. Munitionstransport im Osten — "

VILZ, HANS, z. Z. Wehrmacht

924. Aus Lemberg — Öl
925. Krempna — "
926. Häuser zwischen Sandbergen — "
927. Kastanienallee — "
928. Schloßberg — "

WALTHER, KARL, München

929. Krakauer Straße in Warschau — Öl
930. Sächsischer Garten in Warschau — "
931. Visitenkirche in Warschau (Abb.) — "

WEBER, FRANZ, Mainz

932. Lemberg, Blick auf den Halitschplatz — Öl
933. Senitzi am Czeremosz — "
934. Karpatental bei Zabie — "

WEISE, ALEX, München

935. Blick über die Dächer von Krakau — Öl
936. Am Bahnhof in Zakopane — "
937. Goralenhäuser bei Zakopane — "
938. Östliche Berge bei Zakopane — "
939. Blick auf die Beskiden — "
940. Blick nach SW in Zakopane — "

WEISSFLOG, GUNTHER, Bennighöfen, z. Z. Wehrmacht

941. Gehöft im Frühling — Aquarell
942. Dorf bei Radom — "
943. Mühle bei Doltobrody — "
944. Panjes — "
945. Alter Hof und Ziehbrunnen — "
946. Landschaft bei Radom — "
947. Dorfabend — "
948. Kleine Kafe — "
949. Im Gehöft — "

WENDEL, KARL, Berlin

950. In den Beskiden-Ölfeldern (Abb.) — Öl
951. Morgenstimmung bei den Bohrtürmen — "
952. Krempna im Generalgouvernement — "
953. Bohrtürme bei Biecz — "
954. Heller Vormittag in den Beskiden — "
955. Abendstimmung im Erdölfeld — Tempera
956. Beskidenlandschaft — Öl

WERNER, RUDOLF G., Berlin-Lichterfelde

957. Junge Goralen (Abb.) — Öl
958. Gorale — "
959. Gorale — "
960. Tatra — Aquarell
961. Goralenhaus — "
962. Osweja — "

WESTPHAL-RUDOLFSTADT, OTTO, Dresden, z. Z. Wehrmacht

963. Herbstregentag in Shitomir		Aquarell
964. Zerstörtes Kiew		"
965. Sommerabend im ukrainischen Dorf		"
966. Zerstörte Fabrik in Shitomir		"
967. Bauernhaus in Galizien		"
968. Im Judenviertel in Shitomir		"
969. Blick aufs Lavra-Kloster Kiew		"
970. Blick auf den überschwemmten Dnjepr		"
971. Ostflügel im Lavra-Kloster Kiew		"
972. Pfahlbauten auf Insel Slobodka		"
973. Trümmer in Kiew		"
974. Kusieta		"
975. Mirow		"
976. Olsczin		"
977. Bei Radom	(Abb.)	"
978. Polnische Bauernhäuser		"
979. Polnische Bauernhäuser		"

WINKEL, KARL, München

980. Warschau, Marienstadt	Federzeichnung
981. Warschau, Gesamtblick	Zeichnung
982. Warschau, Freta-Straße	"
983. Warschau, Domhof	"
984. Warschau, am Schloßplatz	"
985. Warschau, Palais Brühl	"
986. Kempa Kelpinska, Deutsche Siedlung I	"
987. Kempa Kelpinska, Deutsche Siedlung II	"
988. Warschau, Kamienne Schodki	"
989. Warschau, Palais Lazienki	"
990. Warschau, Belvedere	"
991. Warschau, Rycerska	"
992. Warschau, Alter Markt	"
993. Warschau, Praga	Federzeichnung
994. Warschau, Ulica Mostowa	Zeichnung

WINNERTZ, ERIK, Dresden

995. Hohe Tatra	Öl
996. Werbung bei den Huzulen, Gegend von Zabie	"
997. Huzule aus der Gegend von Zabie	Holzschnitt

WRONIEWSKI, HANS, Krakau

998. Schwarzer See (Seealm Hohe Tatra) Öl
999. Seealm (Untere Tatra) "
1000. Goralin aus Zakopane Pastell
1001. Eisteich (Hohe Tatra) Öl

ZIMMERMANN, BODO, Breslau-Güntherbrücke, z. Z. Wehrmacht

1002. Burg Krakau (Abb.) Holzschnitt
1003. Brückenbau Szczucin, Weichsel "
1004. Beloy "
1005. Russisches Dorf "
1006. Grab im Osten "

ZSCHORSCH, WALTER, Leipzig

1007. Generalgouverneur Dr. Hans Frank Gips

Nachtrag

Heinsohn, Helmuth, Krakau

1008. Krakau, nach einem Stich von Merian
1009—1014. Plakate

SONDERSCHAU DEUTSCHE POST OSTEN

DIE POSTWERTZEICHEN DES GENERALGOUVERNEMENTS

1015. Hindenburgmarke der Deutschen Reichspost mit Überdruck, Ausgabe Dezember 1942
1016. Polnische Postwertzeichen mit Überdruck
1017. Dienstmarken, Ausgabe April 1940, Entwurf Postbaurat Dr. Kreb, Krakau
1018. Dienstmarken in kleinem Format, Ausgabe Juli 1940
1019. Rundfunkgebührenmarken, Ausgabe Juli 1940
1020. Deutsche Bauwerke im Generalgouvernement, Ausgabe August 1940, Entwurf Professor Erwin Puchinger, Wien, mit Originalentwürfen
1021. Die Zlotywerte der Bautenserie, Ausgabe Juni 1941, Entwurf Prof. Carl Fahringer und Karl Geßner, Wien
1022. Neue Farben der Bautenserie, Ausgabe Juni 1941
1023. Serie mit Zuschlag für das Kriegshilfswerk für das Deutsche Rote Kreuz, Ausgabe August 1940
1024. Serie zum 1. Jahrestag des Generalgouvernements mit Zuschlag für den Kulturfonds des Führers, Ausgabe 26. Oktober 1940, Entwurf Otto Engelhardt-Kyffhäuser
1026. Poststützpunktmarken, Ausgabe November 1940
1027. Marken zum 2. Jahrestag des Generalgouvernements, Ausgabe 26. Oktober 1941, Entwurf Prof. Wilhelm Dachauer, Wien, mit Originalentwurf
1028. Zum Geburtstag des Führers, mit Zuschlag für den Kulturfonds des Führers, Ausgabe 20. April 1942, Entwurf Prof. Wilhelm Dachauer, Wien
1029. Marken zur 600-Jahr-Feier der Stadt Lublin, Ausgabe September 1942, Entwurf Karl Geßner, Wien

STAATSTHEATER DES GENERALGOUVERNEMENTS, KRAKAU

BRAND, ISABELLA, Krakau

1030. Die Pagode Tien-Ti	Figurine
1031. Cavalleria Rusticana	"
1032. Die kluge Wienerin	Drei Figurinen
1033. Der Bajazzo	" "
1034. Die Schneider von Schönau	Zwei Figurinen
1035. Clivia	Drei Figurinen

GASSNER, HANS, Krakau

1036. Tosca, 3. Bild	Modell
1037. Die Freier, 2. Bild	"
1038. Nero und Agryppina, 6. Bild	"
1039. Die Pagode Tien Ti, 1. Bild	"
1040. Das Land des Lächelns, 3. Bild	"
1041. Die versunkene Glocke, 1. und 3. Bild	Zwei Modelle
1042. Der Thron zwischen Erdteilen, 1. und 4. Akt	Zwei Bühnenbilder
1043. Clivia, 2. und 3. Akt	" "
1044. Die Freier, 3. Bild	Bühnenbild
1045. Freischütz, 3. Bild	"
1046. Julius Cäsar, 5. und 7. Bild	Zwei Bühnenbilder

KIRCHHOFF, HERBERT, Krakau

1047. Cavalleria Rusticana	Bühnenbild
1048. Bajazzo	"

STADTTHEATER LUBLIN

KIRCHHOFF, HERBERT, Lublin

1049. Dschungel	Bühnenbild
1050. Paardeberg	"
1051. Obrist Michael	"
1052. Peer Gynt	Zwei Bühnenbilder
1053. Macbeth	Vier "

STADTTHEATER WARSCHAU

GAEBLER, EVA, Warschau

1054. Land des Lächelns	Vier Figurinen
1055. Don Carlos	Zwei "
1056. Frischer Wind	Figurine
1057. Liebe auf den ersten Blick	"

ABTEILUNG ARCHITEKTUR
IM INSTITUT FÜR DEUTSCHE OSTARBEIT
ANNAGASSE 8

RAUM I.

Aussteller: **Regierung des Generalgouvernements,**
Hauptabteilung Bauwesen,
Baudirektion des Generalgouverneurs

HAAS, B., Reg.-Baum. Dipl.-Ing., und **KORWAN, F., Dipl.-Ing.**

Gestaltungsvorschlag für das deutsche Sport- und Parkgelände in Krakau	Modell
Gelände der Haupt- und Gelände-Reitschule in Krakau	Situationsplan

HAAS, B., Reg.-Baum. Dipl.-Ing, z. Z. Wehrmacht

Staatstheater Krakau mit Theaterplatz	
Jetziger Zustand	Modell
Umgestaltungsvorschlag 1	"
Umgestaltungsvorschlag 2	"
Bühnenhaus-Relief „Faust"	
Bühnenhaus-Relief „Meistersinger"	
Grundrißpläne des Gebäudes, Ansichten und Schnitt	
Tennishaus im deutschen Sportgelände zu Krakau	Modell
Giebelrelief und Pläne	
Staatliches Krankenhaus Krynica	Entwurf
Eingang Hauptfassade	Entwürfe
Grundrisse, Schnitt	
Endgültiger Entwurf und Vorkriegsentwurf	

KORWAN, F., Dipl.-Ing.

Staatsjagd Skole, Jagdhaus Hutha	Entwurf
Hauptabteilung Propaganda, Aufgang	"

Aussteller: **Stadtbauamt Lemberg**

Stadt Lemberg	2 Modelle
Das schöne Lemberg	Umgestaltungspläne

RAUM II.

WITTMANN, AUG., Dipl.-Ing, Radom

Um- und Erweiterungsbau des Verwaltungsgebäudes Radom	Modell
Um- und Erweiterungsbau des Verwaltungsgebäudes Radom	Entwürfe
Glasfenster: W. Braunmiller, München, z. Z. Wehrmacht	"
Bildhauerarbeiten: Herbert E. Kühn, München	3 Modelle

RAUM III.

Aussteller: **Der Gouverneur des Distrikts Radom, Abteilung Bauwesen, Hochbauamt**

Distriktheim Radom	Entwurf
Gouverneur-Arbeitszimmer	"
Gaststätte Jedlinsk	"

Aussteller: **Kreisbauamt Radomsko**

Haus der NSDAP	Entwurf
Kreiskrankenhaus-Umbau und Erweiterung	"
Deutscher Ring	"

Aussteller: **Der Gouverneur des Distrikts Galizien, Abteilung Bauwesen, Hochbauamt**

Stadt-Neuplanung von Stryj	Entwurf

MAIER-SCHOMBURG, Architekt, Dr.-Ing., Wien

Deutsches Haus in Stryj	Entwurf

Aussteller: **Kreishauptmann von Petrikau**

Deutsches Haus	Entwurf
Haus der NSDAP	"

RAUM IV.

Aussteller: **Hauptabteilung Bauwesen, Abteilung Straßenbau**

Ausgeführte Straßen	Lichtbilder

Aussteller: **Kreishauptmann von Brzezany**

SCHUBERT, OTTO, Prof. Dr.-Ing., Dresden

Stadt-Neuplanung	Entwurf
Deutsches Haus	"
Ring-Bürohaus	"
Ring-Hotel	"
Kreishauptmannschaft	"
Deutsches Gasthaus Rohatyn	"
Stadtkrone	Modell

RAUM V.

Aussteller: **Stadthauptmann der Stadt Krakau, Stadtbauamt**

Siedlung Reichsstraße	Modell
Haus, Typ II	"
Burg-Freilegung	Entwurf
Burgstraße — Krakauer Straße	"
Reichsstraße	"

Aussteller: **Der Gouverneur des Distrikts Krakau. Abteilung Bauwesen, Hochbauamt**

Stadt-Mitte	Modell
Generaldirektion der Monopole	
Wohnsiedlung Reichsstraße	Entwurf
Wiederherstellung Bonerhaus	"
Gästehaus der Regierung	"

PETERMEIER, H., Dr.-Ing, und **PFOB, Dr.-Ing., Wien**

Wartenberg	Modell

VERKAUF VON KUNSTWERKEN

Auskunft über die Preise der verkäuflichen Werke und über die Verkaufsbedingungen wird im Sekretariat erteilt. Ausgestellte Kunstwerke können nur durch Vermittlung der Ausstellungsleitung verkauft werden. Der Verkaufspreis ist während der Ausstellung entweder bei der Ausstellungsleitung oder bei der Emissionsbank, Konto der Hauptabteilung Propaganda, Sonderkonto Kunstausstellung, zu entrichten, nach der Ausstellung allein bei der Emissionsbank. Mindestens 25 v. H. sind beim Abschluß des Kaufes, der Restbetrag spätestens vier Wochen nach Ausstellungsschluß zu bezahlen.

Für den Abtransport der Bilder aus dem Ausstellungsgebäude ist der Käufer allein verantwortlich. Schäden gehen zu Lasten des Käufers. Es wird dem Käufer empfohlen, eine Transportversicherung einzugehen, die die Ausstellungsleitung vermittelt. Während der Ausstellungsdauer sind die ausgestellten Werke durch die Ausstellungsleitung versichert.

Die Kunstwerke, die wegen Platzmangels nicht ausgestellt werden konnten, sind im Sekretariat der Ausstellung zu besichtigen.

VERANSTALTER DER AUSSTELLUNG

REGIERUNG DES GENERALGOUVERNEMENTS
HAUPTABTEILUNG PROPAGANDA ABTEILUNG KULTUR

Gesamtleitung der Ausstellung

Ernst Jaenicke, Leiter der Abteilung Kultur
in der Hauptabteilung Propaganda
Dr. Fritz Löffler, Referent für Bildende Kunst

Technische Leitung der Ausstellung und des Ausstellungsbüros

Reichshauptstellenleiter Zelger

Abteilung Architektur

Reg.-Baurat Buresch
Dipl.-Ing. Korwan
Innenarchitektin Ch. Hofmann

Sonderschau Deutsche Post Osten

Oberbaurat Kreb
Architekt Köhler

Sonderschau Theater

Bühnenbildner H. Gaßner

Architektonische Gestaltung

Architekt Kaulbars

Umschlag des Katalogs

H. Heinsohn

Fotos

W. Hellmundt

DIE PREISTRÄGER DES VEIT-STOSS-PREISES DES GENERALGOUVERNEMENTS 1942

MALEREI

1. Preis: KARL KLASEN, Rostock, z. Z. Wehrmacht

Karl Klasen erscheint als vorbildliches Beispiel, wie ein deutscher Maler das Generalgouvernement sieht. Als Soldat ist er mit dieser Landschaft verwachsen und hat diese starke Verbundenheit mit dem Osten in seinem Werk mit Klarheit, formaler und farbiger Geschlossenheit allgemeingültig gestaltet. Neben der Landschaft hat er den deutschen Menschen, der in der Weichselniederung so häufig anzutreffen ist, in seinen Blättern festgehalten. Er hat in vorzüglicher Weise den von der Regierung des Generalgouvernements gedachten Zweck der Ausstellung erfüllt und erscheint damit als erster Anwärter auf den Veit-Stoß-Preis für Malerei im Generalgouvernement.

2. Preis: KARL WALTHER, München

Karl Walther hat durch ungemein temperamentvoll vorgetragene Bilder von Warschau einen wertvollen Beitrag zur Charakterisierung der Barockbauten, die während der Regierungszeit der sächsischen Könige errichtet worden sind, geleistet.

3. Preis: WERNER SEIPPEL, Neu-Isenburg, z. Z. Wehrmacht

Werner Seippel benützte einen Genesungsurlaub von der Front, um das Erdölgelände in der Umgegend von Borislaw in frischen, farbigen, auf das feinste abgestimmten Blättern wiederzugeben.

3. Preis: OTTO WESTPHAL-RUDOLSTADT, Dresden, z. Z. Wehrmacht

Otto Westphal-Rudolstadt hat als Soldat während des Vormarsches in Polen

und Rußland in den Stunden der Kampfpausen eindringliche Aquarelle von Landschaften und zerschossenen Dörfern und Städten gearbeitet, die einen charakteristischen Eindruck vom Kriegsgeschehen vermitteln.

Anerkennung mit Ankaufs-Empfehlungen

WALTER HEIDER, Ilmenau, z. Z. Wehrmacht
HERMANN ULRICH, Wien, z. Z. Wehrmacht
RUDO SCHWARZ, Laudenbach, z. Z. Wehrmacht
A. KLÜHSPIES, Berlin, z. Z. Wehrmacht
(für „Russische Landschaft" Nr. 416)
RICHARD ALBITZ, Berlin
(für „Jaworzyna" Nr. 27)

GRAPHIK

1. Preis: ERICH FEYERABEND, Stuttgart

Erich Feyerabend hat im Auftrage der Hauptabteilung Propaganda der Regierung des Generalgouvernements einen Holzschnitt geschaffen. Er setzt damit die Meister des 17. Jahrhunderts fort und übertrifft sie durch die Größe und Genauigkeit seiner Arbeit. Der Schnitt ist eine kulturpolitische Tat und dokumentiert jedem Beschauer, daß die Stadt Krakau in ihrer Anlage und Architektur eine typisch altdeutsche Stadt ist.

2. Preis: RICHARD DUSCHEK, Berlin

Richard Duschek zeichnete mit Blei und Farbstift in lebendigster Weise das Straßenleben von Krakau um die Marienkirche und um die Tuchhallen.

2. Preis: HANS JÜCHSER, Dresden, z. Z. Wehrmacht

Hans Jüchser, der sich bereits im Weltkriege als Fliegeroffizier bewährte, hat in kleinen, sehr zarten und eigenwilligen Federzeichnungen seine Erlebnisse im Osten festgehalten.

3. Preis: HELMUTH HEINSOHN, Krakau

Helmuth Heinsohn hat durch seine Arbeit einen wesentlichen erzieherischen Einfluß auf die geschmackliche Gestaltung der graphischen Arbeit im Generalgouvernement ausgeübt.

Anerkennung

Professor DACHAUER, Wien

PLASTIK

Preis: HERBERT E. KÜHN, Radom

Herbert E. Kühn hat durch seine Architekturplastiken für das Verwaltungsgebäude in Radom, die sich geschlossen in das Gesamtbild einreihen, einen wertvollen Beitrag für die deutsche bildnerische Kunst im Generalgouvernement geliefert.

ARCHITEKTUR

1. Preis: A. WITTMANN, Radom

A. Wittmann hat für den Erweiterungsbau und Umbau des Verwaltungsgebäudes in Radom als freischaffender Architekt ein repräsentatives Gebäude errichtet, das der neuen deutschen Architektur im Generalgouvernement klaren Ausdruck verleiht.

2. Preis: B. HAAS, Krakau, z. Z. Wehrmacht

Nach den Entwürfen des Regierungsbaumeisters Haas werden die Lebensbedingungen für die deutsche Bevölkerung wesentlich verbessert werden. Die Entwürfe für das Sportgelände in Krakau, das Staatstheater des Generalgouvernements und das Staatliche Krankenhaus in Krynica sind seine bedeutendsten Arbeiten auf diesem Gebiet.

2. Preis: Dr. STAHL, Krakau

Dr. Stahl hat als Stadtbaumeister durch die Burgfreilegung das monumentalste Bauwerk des Generalgouvernements in glücklichster Weise gehoben. Durch den Bau der Siedlung Reichsstraße werden der deutschen Bevölkerung würdige Wohnräume geschaffen.

Anerkennung

Architekt ZIPSER, Radomsko

Professor Dr. OTTO SCHUBERT, Dresden

BÜHNENBILD

Preis: HANS GASSNER, Krakau

Hans Gassner hat durch seine Bühnenbilder und Ausstattungen dem Staatstheater des Generalgouvernements eine besonders eindrucksvolle Note verliehen. Damit hat er im besten Sinne deutscher Theatertradition und schöpferischer Bühnengestaltung die deutsche Theaterkultur im Generalgouvernement wesentlich gefördert und vorbildlich für den ganzen deutschen Osten gewirkt.

Abb. 1: Heider, Walter. Der Weichselfischer Ölgemälde

Abb. 2: Schumacher, Hermann. Polnische Landstraße im Winter Aquarell

Abb. 3: Pohle, Helgo. Straße zum Osten

Aquarell

Abb. 4: Duschek, Richard. Vor den Tuchhallen

Mischtechnik

Abb. 5: Albitz, Richard. Marienkirche in Krakau Ölgemälde

Abb. 6: Heinrich, Otto. Straßenleben in Krakau Aquarell

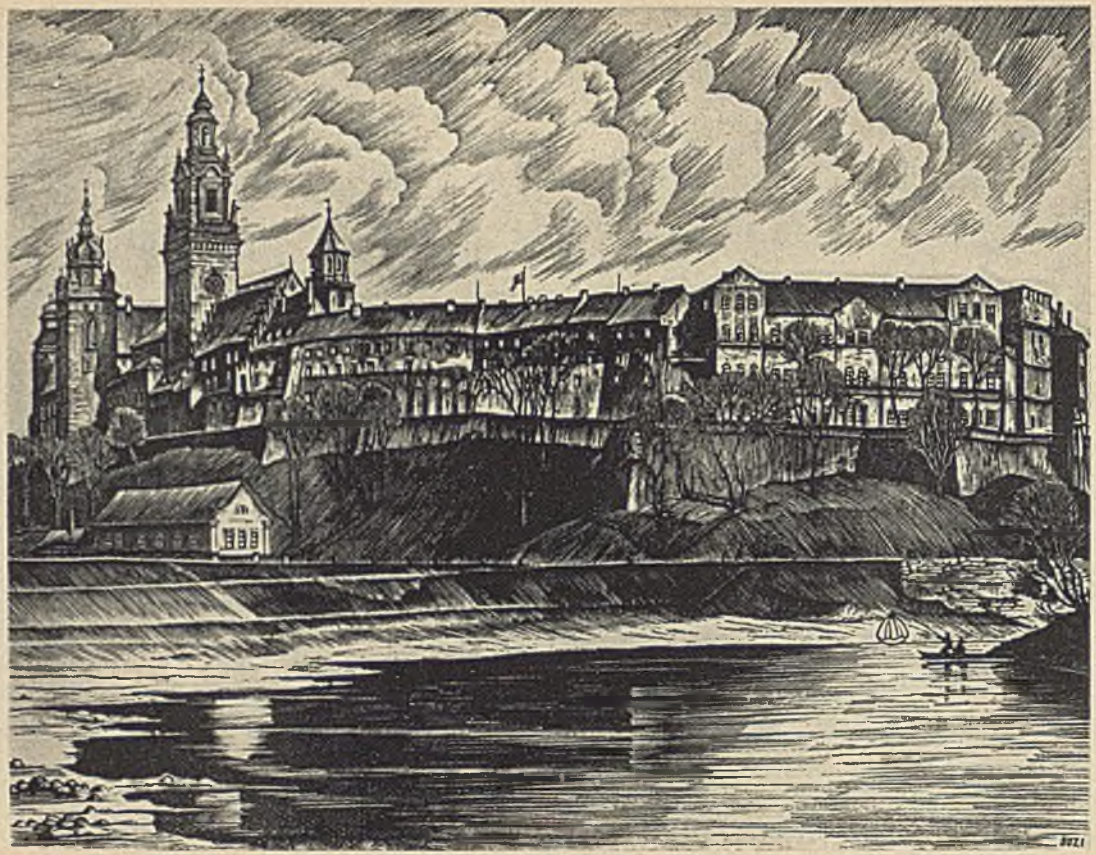

Abb. 7: Zimmermann, Bodo. Die Burg von Krakau Holzschnitt

Abb. 8: Dieffenbacher, Reinhold. Feldweg mit Kühen Ölgemälde

Abb. 9: Rothe, Curt. Blick auf Zakopane Ölgemälde

Abb. 10: Falkenhausen, Ernst von. Neuschnee in der Tatra Ölgemälde

Abb. 11: Bauschke, Bernd. Beskidenlandschaft Ölgemälde

Abb. 12: Stützer, Alwin. Winter in Zakopane

Ölgemälde

Abb. 13: Dieninghoff, Wilhelm. Bauerngehöft bei Zakopane Ölgemälde

Abb. 14: Lejeune, Louis. Das Tal von Ojcow Ölgemälde

Abb. 15: Ulrich, Hermann. Erntezeit bei Bielany Aquarell

Abb. 16: Schwarz, Rudo. Alte Holzkirche in Pozincz Tempera

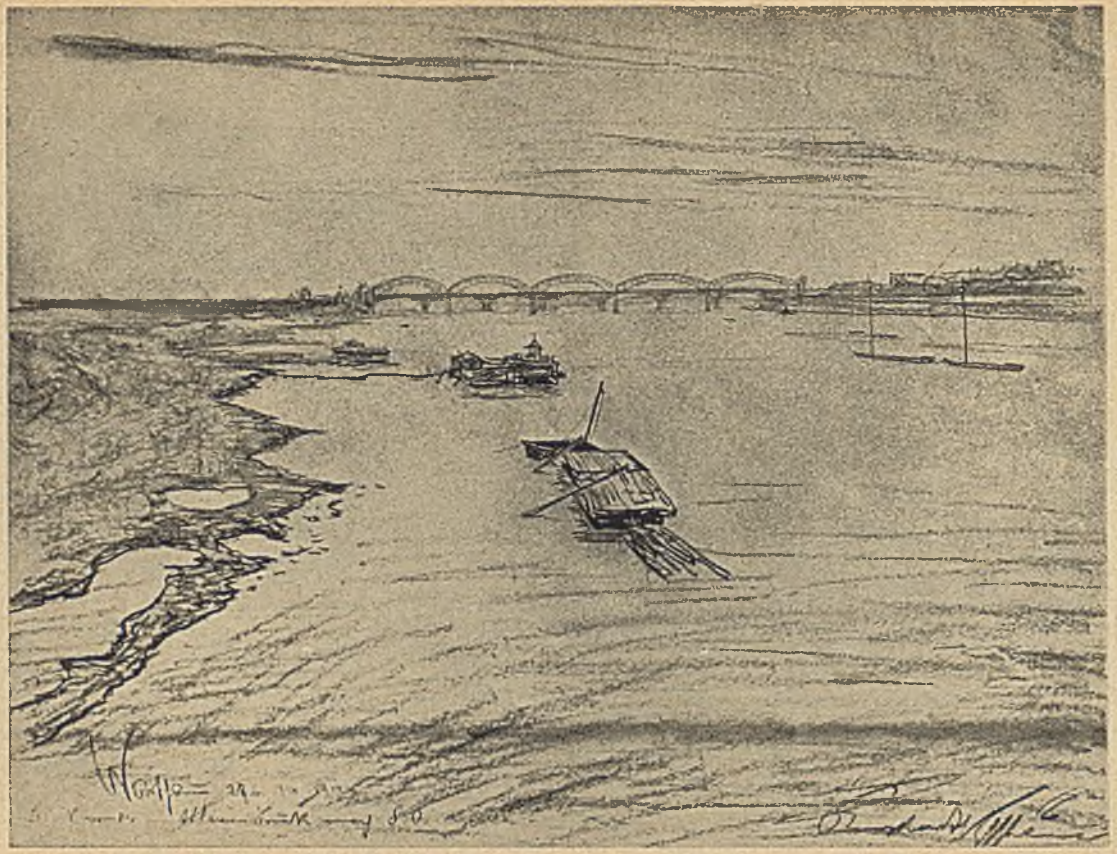

Abb. 19: Engelhardt-Kyffhäuser, Otto. Blick von der Alten Brücke in Warschau Farbige Kreidezeichnung

Abb. 20: Mumbächer, Alfred. An den Markthallen in Warschau Aquarell

Abb. 21: Brückner, Gerhard. Ruine und Kirche von Kasimierz Ölgemälde

Abb. 22: Friederici, Walter. Die Burg in Lublin Ölgemälde

Abb. 23: Walther, Karl. Visitenkirche in Warschau Ölgemälde

Abb. 24: Westphal-Rudolstadt, Otto. Vorfrühling bei Radom Aquarell

Abb. 25: Olbrich, Paul Heinz. Karpatenvorland am Stryj Ölgemälde

Abb. 26: Wendel, Karl. In den Beskidenölfeldern Ölgemälde

Abb. 27: Krauss, Arthur. Birkhahnbalz Ölgemälde

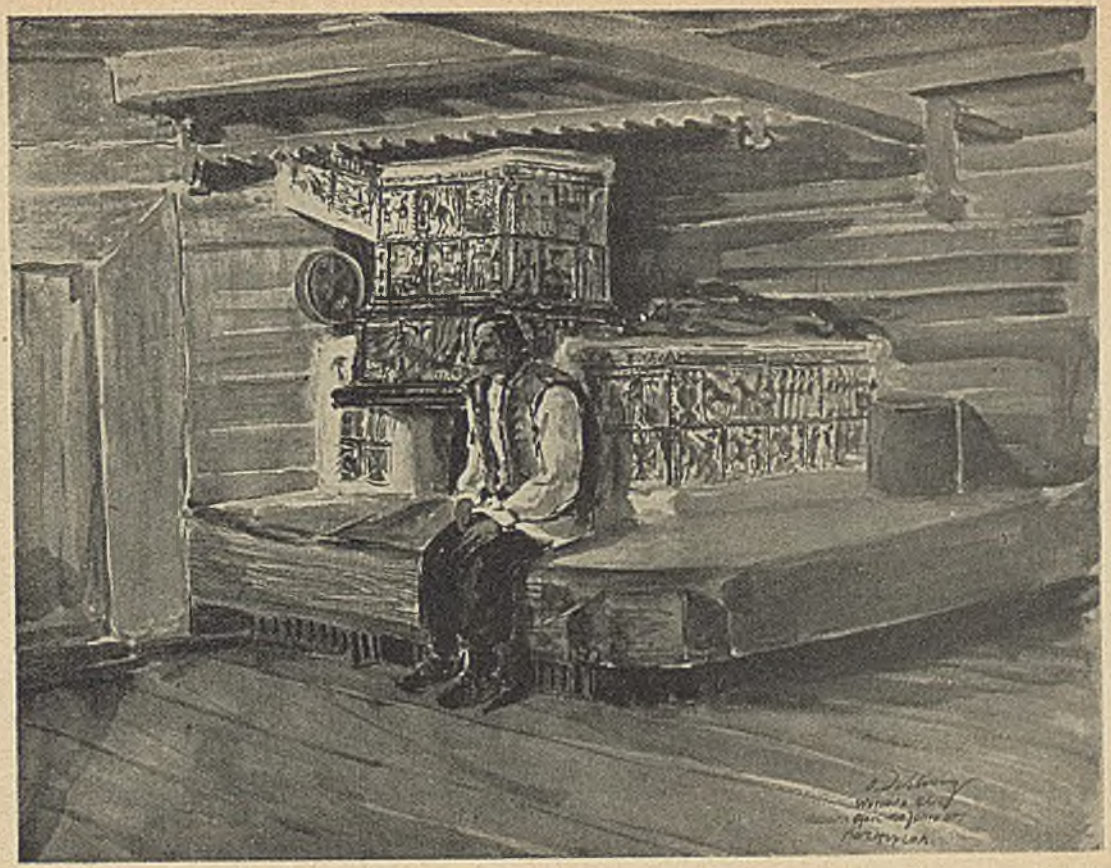

Abb. 28: Delling, Otto. Huzulische Bauernstube

Aquarell

Abb. 29: Werner, Rudolf G. Junge Goralen Ölgemälde

Abb. 30: Schulz, Theodor. Sonnenblumen in Galizien Ölgemälde

Abb. 31: Gulde, Gustav. Bildnis eines Offiziers Ölgemälde

Abb. 32: Klasen, Karl Christian. Deutsches Mädchen von der Weichsel

Aquarell

POLITECHNIKA ŚLĄSKA BIBLIOTEKA

BG Politechniki Śląskiej
nr inw.: 102 - 128987
Dyr.1 128987